

Mehrere Kilo verkauft

# Vier Ortenauer wegen Drogenhandels angeklagt

Lesezeit 2 Minuten

14. September 2021 Autor: red/ba



©Symbolfoto: Christian Charisius/dpa

**Vier Männer aus der Ortenau sollen bandenmäßig mehrere Kilo Drogen verkauft und damit rund 200.000 Euro erzielt haben. Einem der Männer droht Sicherungsverwahrung. Der Prozess soll am Freitag beginnen.**

Die Staatsanwaltschaft Offenburg verhandelt ab Freitag, 17. September, gegen vier Männer aus der Ortenau im Alter zwischen 21 und 35 Jahren. Bereits im Juli wurde Anklage erhoben. Den Angeklagten wird bandenmäßiger Handel mit Betäubungsmitteln vorgeworfen, teilte die Staatsanwaltschaft mit.

Den Männern werden demnach Betäubungsmittelgeschäfte zwischen November 2020 und Februar 2021 zur Last gelegt. Der Umfang der gehandelten Betäubungsmittel beläuft sich auf 26 Kilo Marihuana, 4 Kilo Haschisch, 3 Kilo Kokain und 1,5 Kilo Amphetamin, heißt es. Sichergestellt werden konnte laut Mitteilung von Juli nur noch ein Teil der Drogen, der Rest sei bereits verkauft worden und habe den Männern knapp 200.000 Euro Einnahmen gebracht.

## Psychiater wird eingesetzt

Drei der vier Angeschuldigten sind seit ihrer Festnahme im Februar in Untersuchungshaft. Den vier Männern drohen Freiheitsstrafen zwischen sechs Monaten und 15 Jahren. Ein 35-jähriger Angeklagter sei bereits mehrfach vorbestraft, weshalb ihm zudem eine Unterbringung in Sicherungsverwahrung droht. Ein Psychiater soll klären, ob der Mann für die Allgemeinheit gefährlich ist.

Die Hauptverhandlung findet vor der Jugendkammer des Landgerichts Offenburg statt, weil einer der Angeschuldigten zum Zeitpunkt der Taten das 21. Lebensjahr noch nicht vollendet hatte. Das Gericht wird daher unter anderem zu beurteilen haben, ob gegen ihn das Jugend-

oder Erwachsenenstrafrecht angewandt wird.

Neben dem Prozessbeginn am 17. September sind fünf weitere Verhandlungstage angesetzt. Ein Urteil könnte demnach am 29. Oktober fallen. Die Jugendkammer des Landgerichts verhandelt aufgrund der Anzahl der Beteiligten und zur Einhaltung der aktuellen Corona-Verordnung in der Oberrheinhalle.

## Weiterer Prozess gegen Lieferant aus Straßburg

Zudem beginnt am 5. Oktober der Prozess gegen einen der mutmaßlichen Lieferanten der Bande aus Frankreich. Der 35-jährige Straßburger soll zwischen Dezember und Februar 18 Kilo Marihuana und ein Kilo Kokain an die Gruppe verkauft und diese zuvor in das Bundesgebiet eingeführt zu haben. Mitglied der Bande sei er nicht gewesen.

Um selbst Kommentare schreiben zu können benötigen Sie ein

bo+ Abonnement



## Weitere Artikel aus der Kategorie: Ortenau



vor 4 Stunden

INZIDENZ UND MEHR

### Überblick: Aktuelle Corona-Zahlen für die Ortenau und Ba-Wü

Wie entwickeln sich die Corona-Infektionszahlen im Ortenaukreis? Unsere Übersicht gibt den aktuellen Stand mit Zahlen vom Land und den Kommunen.



vor 5 Stunden

OFFENBURG

### Zwei Schwerverletzte nach Messerattacke in Offenburg

Bei einem Streit in der Nacht auf Sonntag in Offenburg sollen zwei Männer eine andere Männergruppe mit einem Messer und einer Gehhilfe attackiert haben. Zwei Menschen wurden dabei schwer verletzt.



vor 7 Stunden

UNFALL ZWISCHEN AUTOBAHN UND PARKPLATZ

## Sattelzug kracht auf A5 bei Offenburg in Fahrbahnteiler

Aus bislang ungeklärter Ursache kam am Montagvormittag ein Sattelzug zwischen Offenburg und Lahr von der Fahrbahn ab und krachte in den Fahrbahnteiler eines Parkplatzes. Schaden: 120.000 Euro.



vor 13 Stunden

BUND HEIMAT UND VOLKSLEBEN

## Stabwechsel bei Trachtenträgern: Vonarb und Hülse sagen adieu

Neue Ära im Präsidium des Bundes Heimat und Volksleben: In Gengenbach wurden Alfred Vonarb und Ursula Hülse feierlich verabschiedet und Siegfried Eckert als Präsident neu gewählt.



vor 14 Stunden



vor 13 Stunden

NICHT MEHR OHNE FINGERABDRUCK

## Das alles gilt künftig rund um Reisepass und Personalausweis

Seit August hat sich einiges am Personalausweis geändert. Künftig müssen auch zwei Fingerabdrücke abgegeben werden. Doch wie sicher ist das und was genau ist noch neu? Ein Überblick.



vor 14 Stunden

APPENWEIER - URLOFFEN

## Ein Todesopfer nach Wohnhausbrand in Appenweier-Urloffen

In Appenweier-Urloffen hat Freitagnacht ein Wohnhaus gebrannt. Laut Polizei kam dabei eine Person ums Leben.



vor 15 Stunden



GROSSPENDE FÜR ELTERNHAUS

## Sparkasse mit Großspende für Förderverein krebskranker Kinder

100 000 Euro gibt die Regionalstiftung der Sparkasse Offenburg/Ortenau für das neue Gebäude der Kinder- und Jugendklinik Freiburg. Der Förderverein für krebskranke Kinder ist dankbar.



vor 17 Stunden

\*\*AKTUELL\*\*

## Newsblog: Coronavirus – die aktuellen Entwicklungen

Wie geht es weiter in der Pandemie-Krise? Mit unserem Newsblog sind Sie aktuell informiert über die wichtigsten Entwicklungen zum Coronavirus in der Ortenau und darüber hinaus.



23.10.2021

GRÜNE JUGEND PRANGERT FACEBOOKPOSTS VON PRESSESPRECHER AN

## Rassismus-Vorwürfe stoßen bei Feuerwehr Offenburg auf Unverständnis

Weil er sich an den seiner Meinung nach „rassistischen Posts“ des Feuerwehrsprechers stört, ist Leon Kuderer aus der Feuerwehr Offenburg ausgetreten. Die Grüne Jugend fordert den Rauswurf des Pressesprechers.

DISKUSSIONSVERANSTALTUNG

## Tiefengeothermie: Deshalb soll es kein zweites Vendenheim geben

Bei einer Veranstaltung des Regionalverbands Südlicher Oberrhein zur Tiefengeothermie ging es vor allem um die durch die Havarie von Vendenheim ausgelöste Debatte um die Sicherheit.



23.10.2021

MOBILE IMPFTEAMS IM DAUEREINSATZ

## Hohe Nachfrage nach Corona-Impfungen bei offenen Impfaktionen

Die zwei verbliebenen Mobilen Impfteams in der Region verzeichnen eine unerwartet starke Nachfrage. Der Leiter der Impfteams warnt davor, das Impfangebot zu schnell einzustellen.



23.10.2021

ORTENAU

## Von ganz, ganz vielen Pluspunkten

De Hämme weiß, wie man bei der Gattin Eindruck schinden kann.

# Das könnte Sie auch interessieren

- ANZEIGE -



20.10.2021

21.10.2021

MBH: WOHNEIGENTUM: EINE GUTE INVESTITION IN DIE ZUKUNFT

## e Infos, Tipps und Trends kompakt im Online-Magazin "Bauen & Wohnen"

at sich n geben. Wenngleich Bau- und Materialpreise steigen, legten die Baugenehmigungen im ersten Halbjahr 2021 im Vergleich zum Vorjahr noch einmal deutlich zu, so Handwerkskammerpräsident Johannes Ullrich. Investiert werde in Neu- und Umbauten sowie in Sanierungen.

INDIVIDUELL WOHNEN MIT PLAMECO-LEHMANN IN A.H.

## Das perfekte Lichtkonzept für Ihre neue (T)Raumdecke

Modernisieren kann so einfach sein – wenn man der richtigen Partner zur Seite hat. So bekommen Räume neuen Decken von PLAMECO beispielsweise eine ganz neue Ausstrahlung. Ihre neue (T)Raumdecke gestalten PLAMECO-Lehmann in Zell a.H meist. in nur einem T

